

Sportecke ; Anzeigen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **75 (1981)**

Heft 22

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

3. Sternfahrt der SVGM vom 27. September 1981

Nach mehr als zehnjährigem Unterbruch führte die SVGM, wie dies an der Generalversammlung beschlossen wurde, wieder eine Sternfahrt durch. Der Wanderpreis wurde letztmals von Klaus Rösner und Klaus Buser gewonnen. Um 9.30 Uhr trafen die 17 Autofahrer mit ihren Angehörigen in Lenzburg ein. Mit dem Ende der Sommerzeit spielte das Wetter auch mit. Es war regnerisch und kühl, also richtig herbstlich. Doch waren wir alle fröhlich und voller Spannung, denn wir bekamen das Kuvert erst kurz vor dem Start. Mit dreiminütigem Abstand fuhr ein Lenker nach dem andern ab. Was wir im geheimen Kuvert fanden, waren ein Orientierungsplan mit vielen Fragen und noch zwei Fragebogen. Unterwegs mussten wir noch zwei Fragebogen in einem bestimmten Restaurant holen. Unser Präsident ist ein Genie. Er wollte unser Wissen prüfen, indem wir in Geographie und in Autotheorie 20 Fragen beantworten mussten. Laut Orientierungsplan war die Sonderschule in Hohenrain bis spätestens um 15 Uhr unser Ziel. Also war diese Sternfahrt kein Rennen, sondern eine Fahrt ins Grüne, die Zeit war frei, nur nicht pressieren und nicht aufregen. Trotz wechselhaftem Wetter genossen wir unser schönes Schweizerland, wir besichtigten das Wasserschloss von Hallwil und das Schloss Heidenegg. Beim Ziel ging der Wettbewerb weiter, denn Herr Heinz Vögel spielte einen Vorführerexperten mit viel Fröhlichkeit. Er schaute alle Autos genau an und wollte wissen, ob die Lichter in Ordnung sind, ob das Reserverad genug Luftdruck hat, ob Pannwerkzeuge vorhanden sind usw.

Dann durften die gestressten Lenker endlich Pause machen. Um 17 Uhr war die Preisverteilung im Speisesaal der Sonderschule. Mit Interesse und Spannung warteten alle auf die Rangverkündung. Wir platzten fast vor Ungeduld, da ein Lenker immer noch abwesend war, nach langem Warten kam endlich der Vermisste. Er entschuldigte sich mehrfach, dass er aus Versehen den Antwortbogen mitgenommen habe. Nun brauchten unsere Nerven noch ein wenig Geduld. Endlich, endlich war es soweit. Der Präsident Werner Gnos sprach mit grossem Erstaunen zu uns. Er gratulierte allen Fahrern zur bestandenen Prüfung. Viele der Fahrer waren mit Recht stolz auf ihr Können. Wir möchten den Herren Gnos und Vögel für die interessante Sternfahrt, in der grosse Vorbereitungen und viel Arbeit steckten, den besten Dank aussprechen. Nun läuft endlich der Wettbewerb um den Wanderpreis nach zehnjährigem Unterbruch weiter. Wir alle waren sehr begeistert von diesem schönen und lehrreichen Sonntag, trotz regnerischem Wetter, und hoffen, dass wir diese Sternfahrt jedes Jahr einmal durchführen dürfen. Draussen dunkelte es schon, es war Zeit, sich zu verabschieden, jeder fuhr in seine Richtung davon. Ich hoffe, dass alle wohlbehalten zu Hause angekommen und zufrieden sind über diesen erlebnisreichen Tag. Im Namen der Fahrer und ihren «Anhängern» sagen wir den Herren Gnos und Vögel nochmals vielen Dank und freuen uns schon auf die nächste Sternfahrt.

Ruth Rösner

Rangliste

1. Merz Otto/Merz Vreni BE, 260 Punkte; 2. Exer Peter/Lüdi Alfred AG, 245; 3. Hartmeier J.C./Glauser Beat ZH, 245; 4. Kaufmann Hermann/Häusermann P. SO, 245; 5. Rösner Klaus/Rösner Ruth ZH, 240; 6. Imesch Robert/Imesch Röseli AG, 235; 7. Lüdi Walter/Amman Lisbeth AG, 235; 8. Merkli August/Merkli Klara AG, 235; 9. Wyss Peter/Müller Brigitte ZH, 230; 10. Wenger Bruno/Wenger Erika AG, 220; 11. Schärer Paul/ohne BE, 210; 12. Von Arx Heinz/Nydegger René SO, 210; 13. Heimann Jörg/Bachmann Theresé AG, 205; 14. Schnyder Eugen/Perrollaz M. ZH, 200; 15. Bucher Albert/ohne ZH, 200; 16. Risch Martin/ohne ZH, 170; 17. Spahni Silvio/Spahni Carmen ZH, - 50.
Otto Merz aus Bern ist Sieger 1981 und erhält den Wanderpreis. Der Titelverteidiger Klaus Rösner musste ihn abgeben. Bei gleicher Punktezahl wurde durch Zusatzfragen entschieden. Der Pechvogel ist Silvio Spahni, der 38 km lang falsch gefahren ist!

OK v. Werner Gnos und Heinz Vögel

Anzeigen

Baselstadt: Sonntag, 29. November, 14.30 Uhr: Gottesdienst im Spittlerhaus, Socinstrasse 13. Anschliessend Imbiss, Film oder Dias.

Buchs: *Adventsfeier.* Sonntag, 29. November 1981 (1. Advent), 14.30 Uhr, im Hotel Bären, Buchs. Gottesdienst, Lichtbilder und gemeinsames Abendessen. Freundliche Einladung. Pfarrer W. Spengler

Grenchen: Sonntag, 15. November, 10.00 Uhr: Gottesdienst im Gemeindesaal der Zwinglikirche. Anschliessend Kaffee.

Schaffhausen: *Gehörlosenverein-Kegelklub.* Samstag, 5. Dezember, im Restaurant «Stadion» von 14 bis 18 Uhr Preiskegeln für alle Gehörlosen. Nachher Nachtessen für Teilnehmer der Meisterschaft gratis. Alle andern müssen selber das Essen bezahlen. Anschliessend Preisverteilung. Parkplatz gegenüber vom Restaurant «Stadion». Viel Vergnügen und gute Unterhaltung wünscht an Eurem «Namenstag».
Kegelobmann und Vorstand

Solothurn: Sonntag, 22. November: Adventsfeier der Gehörlosen des ganzen Kantons. Ab 9.30 Uhr Besammlung in der Klubstube. 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Peterskapelle. Anschliessend gemeinsames Mittagessen. Persönliche Einladung erfolgt durch den Fürsorgeverein.

St. Gallen: Gottesdienst, 22. November 1981, 14.30 Uhr, im Evangelischen Kirchgemeindehaus Lachen St. Gallen. Anschliessend Beisammensein mit Zvieri. Alle sind freundlich eingeladen. Pfarrer W. Spengler

Zürich: Herzliche Einladung an alle katholischen Gehörlosen des Kantons Zürich zum Adventsgottesdienst am Sonntag, 6. Dezember, 10.00 Uhr, in der Gehörlosenkirche Zürich Oerlikon. Ab 9.00 Uhr Beichtgelegenheit. Nach dem Gottesdienst Lichtbilder über das Leben des Heiligen Nikolaus. Anschliessend gemeinsames Mittagessen im Restaurant Metzgerhalle und frohes Zusammensein. Kosten pro Person acht Franken. Anmeldung bis Freitag, 27. November, an die Behindertenseelsorge, Schrenngasse 26, 8003 Zürich, Telefon 01 35 11 11.
Pater Silvio Deragisch

Weihnachtsverkauf mit Kaffeestube

im Wohn- und Altersheim für Gehörlose, Trogen.

Samstag, 28. November 1981, 13.00 bis 18.00 Uhr.

Wir laden Freunde, Bekannte und Verwandte herzlich ein und freuen uns auf viel Besuch.

Die Trogener Heimfamilie

Lotto-Match

Samstag, 21. November, ab 16.00 Uhr in den Klubräumen Mayweg.

Bei Beginn 1. Gang gratis.

Schöne Preise: Rollschinkli, Laffli, Speck, Wein, Fruchtkörbe usw.

Freundlich ladet ein:

Gehörlosensportklub Bern

Gehörlosensportklub Bern: Herausgeber: Schweiz. Verband für das Gehörlosensport. Bern: Sekretariat: Thunstrasse 13, Bern, Tel. 031 44 10 26. Erscheint je am 1. und am 15. eines jeden Monats. Redaktion: Erhard Konzetti, Kreuzgasse 45, 7000 Chur, Tel. 081 27 15 93. Verwaltung: Ernst Wenger, Postfach 52, 3110 Münsingen, Tel. Geschäft 031 92 22 11, privat 031 92 15 92. - Druck und Spedition: Fischer Druck AG, 3110 Münsingen, Tel. 031 92 22 11. - **Abonnementspreis:** Fr. 11.- für das halbe Jahr, Fr. 20.- für das ganze Jahr. Ausland Fr. 22.- Postcheck-Nr. 30-35953 Bern.
Berufsschule für Gehörlose: Fachklassen und Klassen für allgemein bildenden Unterricht in Bern, Luzern und Zürich. Schulleitung: H. Weber, Breitstrasse 6, 8855 Dietikon. Sekretariat: E. Schilling, Oberikonstr. 96, 8057 Zürich. Tel. 01 311 53 97. - **Gehörlosenseelsorge:** Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Gehörlosenseelsorge. Präsident: Pfr. Willi Pfister, Blümlisalpstrasse 14, 3074 Münsingen, Tel. 031 52 29 64.

Zentralbibliothek (Fachbibliothek): Bibliothekar: Heinrich Beglinger, Kantonale Sprachheilschule, 3053 Münchenbuchsee bei Bern. - **Schweiz. Verein der Hörschädigtenpädagogen:** Präsident: P. Kaufmann, Glärnisstrasse 41, Langnau a. A. - **Schweizerischer Gehörlosenbund (SGB):** Präsident: Felix Urech, Heroldstrasse 25, 7000 Chur. - **Schweizerischer Gehörlosensportverband:** Präsident: Carlos Michaud, 3. ch, du Parc de Valency, 1004 Lausanne. - **Schweizerische Vereinigung gehörloser Motorfahrer:** Präsident: Werner Gnos, Dienerstrasse 75, 8004 Zürich. - **Beratungsstellen für Gehörlose:** 4051 Basel: Sociinstrasse 13, Tel. 061 25 35 84; 3007 Bern: Mühlrammstrasse 47, Tel. 031 45 26 54; 6002 Luzern: Zentralstrasse 28, Telefon 041 23 04 05; 9000 St. Gallen: Oberer Graben 11, Tel. 071 22 93 53; 8057 Zürich: Oerlikonstrasse 96, Telefon 01 311 64 41. In anderen Kantonen Beratungs- und Fürsorgestellen Pro Infirmis oder Stellen der Gebrechlichenhilfe.